

# Eröffnung Ausstellung Landesvermessung

Die neue Abteilung „Landvermessung“ im Ehinger Museum zeigt, wie früher mit Dreiecken und Winkeln Flächen berechnet wurden. Zur Eröffnung erklärte Siegfried Häring den Besuchern die alte Vermessungstechnik. Die Ausstellung entstand anlässlich des Jubiläums „200 Jahre Landvermessung“ (2018) durch die Geometer Ulrich Köpf und Siegfried Häring. Die Landesvermessung wurde 1818 von König Wilhelm I. angeordnet, um eine einheitliche Grundlage für Steuern und Rechtsgeschäfte zu schaffen. Die Arbeiten dauerten bis 1840 und wurden von 500 Geometern durchgeführt. Heute wird digital vermessen, was präziser ist, jedoch weniger Zusatzinformationen liefert als frühere Karten. Die Ausstellung zeigt Karten, alte Messgeräte und Grenzsteine.

Die Ausstellungseröffnung war am 28.01.2024 um 14 Uhr





Text: Gerd Schweizer Fotos: Gerd Schweizer

Für den Inhalt und das Bildmaterial ist der Verfasser verantwortlich, nicht die  
Museumsgesellschaft Ebingen e.V.